

**„Andacht to go“ –
26.04.2020**

Kleine Liturgie
in Zeiten von Covid 19

Arche Noah – Sieger Köder

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer an unserer Andacht,

Auch heute am 6. Sonntag in Folge feiern wir keine gemeinsamen Gottesdienste in unseren Kirchen.

Wir haben gehört, wie viele Menschen unser gemeinsames Zusammenkommen am Sonntag vermissen. Es ist schön, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind und sich eine der Rollen mit einer „Andacht to go“ geholt haben oder unseren Vorschlag auf unserer Homepage gefunden haben. Für den Einen wird es schon ein wenig Routine sein, für die Andere ist es heute vielleicht das erste Mal, dass sie sich mit dieser neuen Form geistlichen Lebens ausprobiert.

Heute finden Sie in unserer Andacht drei Lieder, die sich auch mit dem angegebenen Link bei Youtube im Internet anhören können. Vielleicht haben Sie die technische Möglichkeit dazu und rufen die Lieder vor dem eigentlichen Beginn Ihrer Andacht schon auf, damit Sie die Lieder an der jeweiligen Stelle auch anhören können. Oder sie lesen einfach den Text, oder spielen vielleicht auch die Melodie auf einem Instrument.

Unser Vorschlag auch heute zur Einstimmung: zünden Sie sich doch eine Kerze an und stellen Sie vielleicht einen Zweig mit grünen Blättern daneben. Wenn Sie mögen, können Sie auch das Bild „Arche Noah“ vom Künstler Sieger Köder aufstellen oder Sie haben ein eigenes Kreuz oder ein Bild davon zu Hause.

Und wenn die Vorbereitungen abgeschlossen sind, dann kann es losgehen...

Einstimmung

Wir sind versammelt.
Im Glauben.
Ich gehöre dazu.

Wir sind versammelt.
An unterschiedlichen Orten versammelt.
Zur gleichen Zeit.

Jesus sagt: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Wir feiern in Gottes Namen. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gebet

Gott.
Ich bin hier. Und Du bist hier.

Die österliche Zeit steckt voller Leben.
Die Pflanzen sprießen mit aller Kraft aus der Erde.
Die Bäume blühen und frisches Laub leuchtet an den Zweigen.

Und trotz all der Freude darüber,
ist auch die Sorge in dieser Zeit immer mit mir.

Die Sorge um die Gesundheit der Menschen nah und fern.
Die Sorge um die Ungewissheit für das, was kommt.

Gott. Ich bin hier. – Und Du bist hier.
Das genügt. Und ich bringe Dir alles, was ist.

Stille

Höre auf unser Gebet. Amen.

Lied: Herr ich komme zu dir

Text & Musik: Albert Frey

<https://www.youtube.com/watch?v=GNYMtvq0hsE>

A musical score for the song "Herr ich komme zu dir" by Albert Frey. The score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of eight staves of music. The first staff is the vocal line, and the subsequent staves are guitar accompaniment. The lyrics are written below the vocal line. Chords are indicated above the guitar staves. The lyrics are: Herr, ich kom-me zu dir, und ich steh' vor dir, so wie ich Herr, ich kom-me zu dir, und ich schüt-te mein Herz bei dir bin. aus. Al - les, was mich be - wegt, le - ge ich vor dich Was mich hin - dert, ganz bei dir zu sein, räu-me hin, aus! Mei - ne Sor-gen sind dir nicht ver - bor - gen, du wirst sor-gen für mich. Voll Ver-trau-en will ich auf dich schau-en. Herr, ich bau-e auf dich! Gib mir ein neu - es, un - ge - teil - tes Herz Le - ge ein neu - es Lied in mei-nen Mund. Fül-le mich neu mit dei - nem Geist, denn du be-wirkst dein Lob in mir.

Chords: A, D, A, D, A, E, A, B \sharp m7, C \sharp m7, D, E4, E, F \sharp m, C \sharp m, D, A, F \sharp m, C \sharp m, B \flat , D \sharp , B \sharp m7, E, D, A \sharp , E, A, C \sharp , A, C \sharp , D, A, C \sharp , B \sharp m7, D, E, E, A.

*Ich lese für mich – für Euch aus dem **1. Buch Mose Kapitel 8, Vers 22 und weitere** in Auszügen in einer Übersetzung von Jörg Zink*

Solange die Erde steht, sollen nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. ...

Und das sei ein Zeichen des Bundes, den ich zwischen mir und euch und allen lebendigen Wesen, die bei euch sind stifte für ewige Zeiten:

Meinen Bogen setze ich in die Wolken als ein Zeichen des Schutzes, den ich der Erde gewähre. ...

Wenn der Bogen in den Wolken steht, will ich euch ansehen und meines Bundes gedenken, der zwischen mir und allem Leben auf der Erde besteht.

Er sein ein Zeichen des Schutzes, den ich allen lebendigen Wesen gewähre, die auf der Erde leben.

Impuls zum Bild „Arche Noah“ von Sieger Köder

Dunkel und eng wird es gewesen sein. Die Luft muffig und die Nerven aller Beteiligten zum Zerreißen angespannt. Einige wenige haben alle Hände voll zu tun, um jede und jeden mit dem Nötigsten zu versorgen. Die Meisten liegen in ihren Kammern und wissen nicht, wie und womit sie sich sinnvoll die endlosen Tage und Stunden beschäftigen können und machen sich Sorgen, um die Zeit, die kommt.

So wird es gewesen sein in der Arche, in der Noah und seine Familie eng auf einander hockten. Mit bangen Blicken aus den Bullaugen und Fenstern. In der Sehnsucht danach, dass die Welt da draußen noch dieselbe sein möge, wie vor dem Ausbruch der Katastrophe. Aber so, mit Wasser zugedeckt und zur Zeit unerreichbar, weiß niemand, wie die Welt sein wird, wenn das alles vorbei ist.

Wie wird das Leben für uns werden? Was wird sich verändern? Was bleibt bestehen?

Sehnsüchtig blickt Noah aus dem Fenster an den Himmel.

Die Taube bringt einen Zweig mit frischem Grün. Noah spürt Gottes Verbundenheit mit den Menschen. Seine Verheißung für den Fortbestand der Erde kommt ihm in den Sinn. Er erkennt im leuchtenden Regenbogen Gottes Zeichen für diesen Bund. Ein Zeichen, dass ihm Hoffnung und Zuversicht gibt, für das, was da kommt.

So fühlen wir uns in diesen langen Tagen und Wochen des Wartens und der Ungewissheit ganz nahe bei Noah und seiner Familie, was sie erlebt und durchgestanden haben mögen in der Arche. Ich wünsche uns allen, dass die leuchtenden Farben am Himmel und das frische Grün an den Zweigen auch für uns Hoffnungszeichen werden, die uns Kraft und Zuversicht geben für das, was da noch kommt.

Lied: Gott sieht unsere Tränen Text & Melodie: Albert Frey

<https://www.youtube.com/watch?v=L-im-SXY22o>

The image shows a musical score for the song 'Gott sieht unsere Tränen' by Albert Frey. It consists of eight staves of music in G major, 4/4 time. The lyrics are written below the notes. Chord symbols are placed above the staves: B^bm, Em⁷, A, F[#]7, B^bm, Em⁷, A, F[#]7, B^bm, F[#]m⁷, G, D, Em, B^bm, Em/C[#], F[#]7, and B^bm.

Gott sieht uns - re Trä - nen, Gott fühlt un - sern Schmerz,
Gott kennt un - ser Seh - nen, weiß um un - ser Herz, —
er kann uns ver - ste - hen, — wenn kei - ner uns ver - steht, —
Trost und Lie - be ge - ben, — wenn uns die Hoff - nung fehlt. —
Re - gen fällt — und fällt, — durch - dringt die gan - ze Welt.
Seht, der Him - mel weint, im Leid mit uns ver - eint. —
Durch die Wol - ken dringt — ein Son - nen - strahl und bringt —
Hoff - nung, die — das Licht — in Re - gen - bo - gen - far - ben bricht.

Gebet:

Du, unser Gott,
lass` uns annehmen,
was wir jetzt nicht klären können,
 unsere Ängste
 unsere Ohnmacht
 unsere Zweifel.

Wie geht es weiter?
Ein kleiner Lichtblick – ein Zeichen von dir?

Stille

Hilf mir,
dich zu spüren
an meiner Seite.
Amen.

Vater Unser

Vater unser im Himmel
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen.

Lied: Ich wünsch die Gottes Segen

Text und Musik: Martin Pepper

<https://www.youtube.com/watch?v=K-PN2J9fBn0>

$\text{♩} = 66$ $D_{\text{sus}4}$ D



1. Ich wünsch dir Got-tes Se-gen, ich wünsch dir sei - ne
(2. Ich wünsch dir Got-tes) Se-gen, Ge - bor - gen - heit in
(3. Ich wünsch dir Got-tes) Se-gen, ent - fal - te al - les,

G $B\flat m7$



Nä - he, sei - ne Kraft, ein reich er - füll - tes Le - ben, ü - berdem die
Va - ter, Sohn und Geist, Glau - be wie ein Feu - er, das wärmt und nicht
was du in_ dir spürst, die Din - ge, die dir lie - gen, auch wenn du mal ge -

$A_{\text{sus}4}$ A A $C\sharp$ D $F\sharp$




Hand des Höchs - ten wacht, Lie - be und Wär - me, Ge - las - sen - heit in
in den Au - gen beißt, Seh - sucht und Hoff - nung, Men - schen, die dich
winnt und mal ver - lierst. Wagne - e We - ge, pro - bier dich ein - fach

G D A




al - lem, was du tust, dass du auch in Stür - men si - cher und im
in die Wei - te fühn, Freun - de, die dich tra - gen, Ge - dan - ken, die die
im - mer wie - der aus, lass dich nicht ver - bie - gen, le - be mu - tig,

$A_{\text{sus}4}$ A



Frie - den mit_ dir ruhst. Ich wünsch dir die - sen
See - le in - spi - riern. Ich wünsch dir die - sen
of - fen, gra - de - aus. Ich wünsch dir die - sen

1. G 2.+3. G G A



Se - gen!_ 2. Ich wünsch dir Got - tes Se - gen!_ Gott

Refrain

SSD D D F# Gmaj7

seg-ne dich, be-hü-te dich, er-fül-le dich mit Geist und Licht. Gott

A B \flat m7 G D D F#

seg - ne dich. Er-he-be dich und fürch-te nichts, denn du

Gmaj7 A B \flat m7

lebst vor sei - nem An - ge - sicht. Gott seg - ne

1.+3. G *Fine* D.S. 2. G *Bridge*

dich! 3. Ich wünsch dir Got - tes dich! Manch-mal ist die

Gmaj7 D F# Em7 A

Hand vor uns - ren Au - gen gar nicht mehr zu sehn, und wir hof-fen

Gmaj7 D F# Em7 A

nur noch, die - ses Dun-keL ir-gend-wie zu ü - ber-stehn. Doch kein

C G A D.S.S. *al Fine*

Schat-ten, den wir spürn, kann das Licht in uns zer - störn! Gott

Hände öffnen und laut sprechen

Wenn der Boden unter den Füßen schwankt,
reichst du mir deine Hand und hältst mich fest.

Wenn ich keinen Boden mehr unter den Füßen habe,
stellst du mich auf festen Grund.

Wenn ich kraft- und mutlos bin,
öffnest du mir meinem Blick für die Weite deines Himmels.

Wenn ich verzagt bin,
zeigst du mir mit deinem Bogen, dass du zu mir hältst.

So bleibe bei uns,
mit deiner Liebe auf allen unseren Wegen.

Bleibe bei uns, Gott,
mit deinem Segen.

Segen

Gott segne uns und behüte uns,
Gott lasse leuchten das Angesicht über uns und sei uns gnädig;
Gott erhebe das Angesicht auf uns und gebe uns Frieden. Amen.

Und zum Schluss

Die kleine Textrolle war mit einem Stück vom Regenbogen
zusammengebunden. Nehmen Sie dieses kleine Hoffnungszeichen mit in
die kommende Woche. Vielleicht am Handgelenk, in der Briefftasche, am
Fenster oder auch als ein kleines Geschenk für einen Menschen, dem Sie
Mut zusprechen möchten.

Bleiben Sie gesund und behütet.

Kerze löschen

Großer Dank an Alle, die sich für diese „Andacht to go“ engagiert haben!